



M22 Messung der Sichttiefe

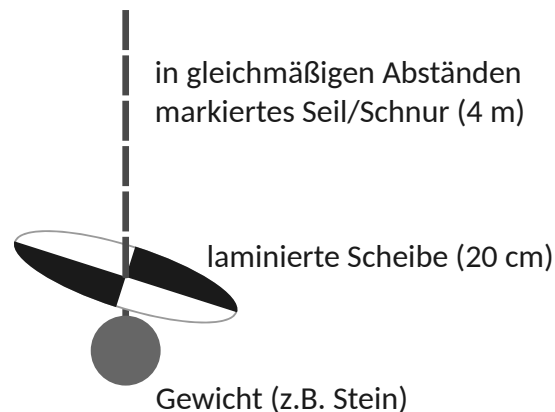
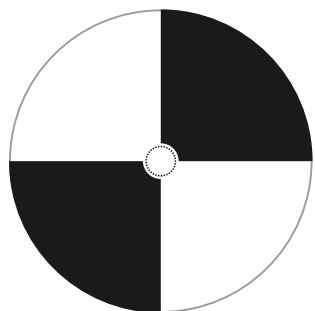
Vorgehensweise zur Messung der Sichttiefe



Eine **Secchi-Scheibe** ermöglicht die einfache **Bestimmung der Sichttiefe** in einem Gewässern. Dazu wird die Scheibe an einem Seil langsam ins Wasser gelassen bis das Muster nichtmehr erkennbar ist.

Vorbereitung der Secchi-Scheibe

- 1 Schneide aus stabilem Papier (weiß) einen Kreis mit einem Durchmesser von 20 cm aus. Male zwei Viertel des Kreises (siehe Abbildung unten) schwarz an und schneide ein ca. 2 cm großes Loch in die Mitte. Laminiere die Scheibe und nutze dann einen Locher, um in der Mitte ein kleines Loch in die Scheibe zu machen.
- 2 Fädle ein Seil oder eine Schnur (4 m) durch das Loch in der Mitte der Scheibe und knote das Gewicht (z.B. einen Stein) möglichst dicht an der Unterseite der Scheibe fest. Fixiere dann die Scheibe mit einem Knoten von oben.
- 3 Markiere das Seil von der Scheibe ausgehend in 10 cm-Abständen. Alternativ kannst du dazu auch buntes Klebeband verwenden.



Durchführung der Messung

Als Ort der Messung eignet sich die Mitte eines Sees (bzw. ein Bereich, der so tief ist, dass der Boden nicht zu sehen ist), am besten von einem **Boot, Steg** oder einer **Brücke** aus. **Lass die Scheibe langsam ins Wasser und zähle dabei die Striche am Seil. Stoppe die Scheibe sobald das Muster nicht mehr zu erkennen ist und notiere die Tiefe.** Solltest du vorher den Boden erreichen, versuche die Messung an einer tieferen Stelle zu wiederholen.

Ergebnis der Messung

- 1 Notiere die gemessene Sichttiefe.

Position der Messung

- 2 Erstelle eine Skizze deiner Umgebung. Markiere die Stelle, an der die Sichttiefe gemessen wurde. Zusätzlich kannst du die genau Position mit Hilfe der GPS-Koordinaten eines Smartphones bestimmen.